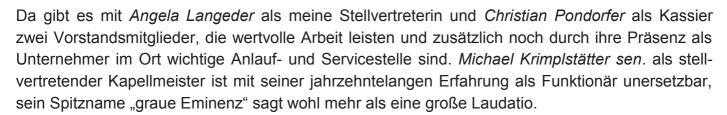


Liebe Leserinnen und Leser unserer Musikzeitung,

ein spannendes und ereignisreiches Musikerjahr geht zu Ende. Aber ganz ehrlich: Ein fades Jahr gibt es bei uns ohnehin nicht, Herausforderung, Spannung, Entwicklung, Spaß, Gemeinschaft, Musikalität sind unsere ständigen Begleiter. Und das ist wirklich gut so.

Dieses Zusammenwirken von jung und erfahren, von Mädchen und Burschen, unterschiedlichen Berufsgruppen, Schülern, Studenten bis hin zu Pensionisten, das ist die Würze in unserer Gemeinschaft. Und heraus kommen Klänge, die dem Anlass entsprechend, fröhlich, ruhig, unterhaltend, stimmungsvoll, auf jeden Fall aber wohltuend klingen.

Das alles hört sich einfach an, die Mitglieder im Vorstand sind jedoch ständig mit zusätzlichen Aufgaben gefordert. Dieser zusätzliche Einsatz von Menschen – oftmals im Hintergrund – ist ein wesentlicher Eckpfeiler für den Erfolg in unserem Verein.



Robert Frahndl als unser Stabführer hat sich weit über seine musikalischen Fähigkeiten am Bariton als Stabführer etabliert, unsere Marschier Show findet großen Anklang. Viktoria Vedral als Jugendreferentin beweist täglich, dass sie mit viel pädagogischem Geschick und der notwendigen Klarheit hervorragend mit unserer Jugend arbeiten kann. Gleichzeitig ist sie auch die Chefredakteurin unserer Musikzeitung. Wolfgang Lienbacher leistet seit vielen Jahren mit seinem handwerklichem Verständnis wichtige Dienste und engagiert sich als Beirat ebenfalls im Vorstand. Als "verkehrter" Wetterprophet (immer wenn er Regen vorhersagt, wissen wir, dass es schön wird ③) ist er der verlängerte Arm des hl. Petrus. Gerhard Hafner hat sich in kürzester Zeit als Kapellmeister mit unseren Stärken vertraut gemacht, er fordert und fördert unsere Musikalität, setzt die Arbeit seiner Vorgänger Martin Fabian und Andreas Weiß mit viel musikalischem Können und Gespür für den Einzelnen erfolgreich fort.

Bleibt noch *Thomas Loschek*, der als Schriftführer viel leistet, einen undankbaren Job hat. Professionelle, pünktliche Arbeit wird von diversen Ämtern, Behörden und Organisationen vorausgesetzt. Daher freut es mich, dass wir uns heuer bei Thomas mit der Verdienstmedaille in Bronze des Salzburger Blasmusikverbandes auch öffentlich bedanken können.

DANKE allen, die zum Funktionieren unseres Vereins auf harmonische Art und Weise beitragen. DANKE auch Euch, liebe Werfnerinnen und Werfner, das ihr uns treu zur Seite steht, uns großartig unterstützt.

So freuen wir uns auf ein musikalisch erfolgreiches Jahr 2018, alles Gute, viel Gesundheit und wertvolle Erlebnisse und Begegnungen.

Euer Obmann Peter Mörwald

Liebe Freunde der Trachtenmusikkapelle Werfen,

Heuer kann ich euch von einem besonders ereignisreichen Jahr der Trachtenmusikkapelle Werfen berichten.

Als Auftakt im Jahr 2017 präsentierten wir gemeinsam mit der Volksschule Werfen das Musical "Freude". Dabei haben uns unsere Direktorin, Frau Gudrun Bayerhammer, und ihr Lehrkörper mit einer perfekt einstudierten Choreografie und mit der professionell konstruierten Bühne überrascht. Dieser Musical-Abend bleibt für uns ein unvergesslicher Moment im vergangenen Vereinsjahr.



Beim Floriani-Gottesdienst stand heuer erstmals unser Obmann mit dem

St. Florian-Choral am Dirigentenpult. Das war für mich ein spannendes Hörerlebnis aus einem anderen Blickwinkel.

Mit der Trompetenlegende Walter Scholz besuchten wir im Mai unseren Freund Karl Graf zu Castell-Rüdenhausen bei einem Benefizkonzert in der Reithalle vor dem Schloss Castell in Unterfranken. Die unkomplizierte Zusammenarbeit mit so einem Weltstar war besonders beeindruckend.

Unter dem Motto - wagen wir ein Tänzchen - erweiterte unser Stabführer Robert Frahndl mit dem Stück "Beyond the Friend" die Marsch-Show mit einer Tanzeinlage des gesamten Orchesters. Diese konnten wir eindrucksvoll für das Publikum, erstmals beim Bezirksfest der Heimatvereine in St. Johann im Pongau, präsentieren.

Nach einer kurzen Sommerpause und einigen verregneten Sommerkonzerten durften wir unsere Marsch-Show in Tenneck aufführen. Das anschließende Konzert am Kohlplatz stand ganz im Mittelpunkt der guten Zusammenarbeit mit der Werksmusik Tenneck.

Als Eingangswerk bei unserem Cäcilia-Konzert präsentierte Michael Krimplstätter sen. am Dirigentenpult den traditionellen Kreuzhuber Marsch von Josef Wachowetz. Dieser Marsch war der Ausgangspunkt für eine musikalische Weltreise.

Für das kommende Vereinsjahr ist bereits am 14. April 2018 eine Filmnacht auf der Burg Hohenwerfen geplant. Anlass ist der vor 50 Jahren in Werfen gedrehte Film "Agenten sterben einsam". Ein Fixpunkt ist auch wieder das Jugendorchesterkonzert im Juni 2018 im Pavillon der

Neuen Mittelschule. Ein besonderer Höhepunkt erwartet uns im Herbst bei der Landeskonzertwertung, die im Turnsaal-Brennhof der NMS Werfen stattfindet.

Besonders bedanken möchte ich mich bei euch für die großzügige Unterstützung und für den Besuch bei unseren Auftritten und wünsche euch ein musikreiches Jahr 2018 mit der Trachtenmusikkapelle Werfen.

Mit musikalischen Grüßen, Gerhard Hafner



DIE JUGEND VON HEUTE IST DIE ZUKUNFT VON MORGEN!

Vorspielabend unserer Jugend

Auch heuer fand wieder der jährliche Vorspielabend statt. Am 10. Februar war es so weit und die jungen Talente trafen sich teilweise maskiert im Musikzimmer der TMK Werfen. Viele Besucherlnnen folgten der Einladung und waren hin und weg vom Können der Nachwuchsmusikerlnnen. Als Dankeschön gab es für alle Kinder und Jugendlichen einen Faschingskrapfen.

Als Verein freuen wir uns sehr zu sehen, dass solch motivierte und begabte MusikerInnen in den Startlöchern stehen und Teil der TMK Werfen werden wollen.



Jugendorchesterwettbewerb in Leogang

Bei diesem Wettbewerb stellten sich insgesamt 17 Jugendorchester einer hochkarätigen Jury.

Am Samstag, den 22. April 2017 hat das Jugendorchester der Trachtenmusikkapelle Werfen beim Jugendorchester-Wettbewerb des Salzburger Blasmusikverbandes in Leogang (Pinzgau) erfolgreich teilgenommen.

Das Orchester besteht zurzeit aus 24 Musikerinnen und Musikern, die von der Jugendreferentin Viktoria Vedral betreut werden.

Als Selbstwahlstück wurde das Werk "Minimundus" vom österreichischen Komponisten Thomas Doss ausgewählt. Besonders beeindruckt waren die Zuhörer und die Jury vom Pflichtstück "Harbinger" von Robert Sheldon. Ein rhythmischer Eingang mit rasendem Tempo in unterschiedlichen Artikulationen, dazu im Kontrast ein ruhiges und lyrisches Tenorhorn-Thema. Der Juror Manuel Epli aus Baden-Württemberg betonte im Jury-Gespäch besonders die freudige Ausstrahlung der JungmusikerInnen beim Musizieren und dass die Begeisterung auf ihn übergesprungen ist.

Als Belohnung gab es noch kleine Geschenke vom Salzburger Blasmusikverband und der Blasmusikjugend. Wieder in Werfen angekommen, stärkten sich die Orchestermitglieder mit einer "Grillkugel" von Andrea im Werfenerhof.





Jugendplatzkonzert

Am 30. Juni 2017 fand das Jugendplatzkonzert im Schulhof der Neuen Mittelschule Werfen statt.

Zwei der Stücke wurden bereits beim Jungendorchesterwettbewerb aufgeführt und so dem zahlreich erschienen Publikum präsentiert. Mit dem Stück



"Jazz Band" von L. Sasdelli und A. Tommasi, einem Solostück für Saxophon, gespielt von Julia Weiß, gratulierten wir den talentierten JungmusikerInnen, die das Leistungsabzeichen erfolgreich ablegten. Ein besonderes Highlight des Konzertes war, dass die jungen MusikerInnen zwei Stücke selbst aussuchen durften: "Let it go" vom Film "Frozen" und "21 Guns" von der Band Green Day.

Das Konzert wurde mitunter von den Kindergruppen der Heimatvereine Blühnbachtaler und Hohenwerfener umrahmt. Mit ihren Tänzen zeigten sie den Zuschauern ihr Können und mit einer gemeinsam musizierten und getanzten Zugabe ging das Konzert zu Ende.

Unser Jugendorchester, welches aus 24 JungmusikerInnen besteht, spielte trotz der schlechten Wetterbedingung ein tolles Konzert. Auch ihre treuen Gäste hielten trotz Wind und Regen tapfer durch und somit war das Jugendplatzkonzert ein voller Erfolg.

Sarah Haager

Jungmusiker Innenausflug auf die Burg Hohenwerfen

Am 25. Juli fand unser Jungmusikerausflug statt. Unter dem Motto "Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nah liegt", ging es heuer auf "unsere" Burg Hohenwerfen.

Um 15:30 Uhr trafen wir uns mit unserer Jugendreferentin Viktoria und unserem Kapellmeister Gerhard und Tanja Weiß am Burgparkplatz. Oben angekommen, erwartete uns schon ein "fürstliches" Rittermahl, bei dem wir uns sogar wie echte Burgbewohner verkleiden durften. Das Hände waschen vor dem Essen sowie das Spielen einiger Spiele durfte nicht fehlen. Gegessen wurde ohne Gabel, nur mit Messer und Löffel. Nach dem Essen machten wir mit Viktoria noch eine Burgführung, da sie im Sommer auf der Burg Hohenwerfen arbeitete. Die Führung hat allen viel Spaß gemacht. Schade, dass der schöne Nachmittag so schnell vorbei war.

Leo Wimmer





Bügeleisenausflug, 11. Februar

Unter dem Motto "Wahl – Global" fand dieses Jahr am 11. Februar wieder ein Bügleisenausflug statt.

Um 16:04 Uhr trafen wir uns alle beim Reitsamerhof und jeder wurde einer Mannschaft zugeteilt. Somit begann der Wettkampf zwischen den Putins, den Merkels, den Trumps, den Obamas und einigen mehr. Da unser Peter Binggl mit seinen burgenländischen Freunden extra zum Bügeleisenausflug angereist war, bekam noch jedes Team als "handicap" einen Burgenländer zugeteilt, wodurch die Aufgaben durch diverse Dialektprobleme noch schwieriger wurden.

Mit dem Spiel "Gipfeltreffen" wurde dann die "Bügliade" offiziell eröffnet. Nach den beiden nächsten Aufgaben "Wahlkampf" und "Elefantenrunde" ging es in der Gaststube genauso lustig weiter. Bei den Spielen "Wahlzuckerl" und "Spitzenkandidat" waren ein guter Geschmackssinn und Geschicklichkeit mit den Fingern gefragt.

Mit dem traditionellen "Bügeleisen – Wiffzack" wurde somit die "Bügliade" beendet. Nach dem Essen wurden noch die besten Kostüme prämiert. Ein besonderes Kostüm hatte unser Stabführer, Robert Frahndl, der als Norbert Hofer verkleidet war, an.

Ein herzliches Dankeschön nochmals an den Vorstand des Bügeleisenclubs für die Organisation. Es war wieder einmal ein lustiger und actionreicher Ausflug. Wir freuen uns schon wieder auf den Nächsten.







Faschingsumzug in Pfarrwerfen



Alle vier Jahre veranstaltet die Trachtenmusikkapelle Pfarrwerfen einen großen Faschingsumzug durch den Ort. Am 26. Februar war es wieder so weit und über 30 Gruppen folgten der Einladung.

Nach langen Überlegungen einigten wir uns auf das Thema "Wikinger". Als besonderen Hingucker und rollende Bar aktivierten wir ein Wikingerschiff, das vor einigen Jahren beim Seifenkistenrennen an den Start ging. Highlight beim Umzug war das heurige Prinzenpärchen. Der Prinz war kein geringerer als unser ehemaliger Kapellmeister Andreas Weiß mit seiner Frau Lydia als Prinzessin.

Auf diesem Weg bedanken wir uns bei der TMK Pfarrwerfen für die Einladung zum närrischen und einzigartigen Faschingsumzug.

Kindermusical mit der Volksschule Werfen



Eine Premiere der besonderen Art gab es heuer im Frühjahr gemeinsam mit der Volksschule Werfen. Unsere erste große Herausforderung sollte in diesem Jahr die Aufführung eines Musicals sein. Sehr gespannt auf diese neue Erfahrung starteten wir euphorisch mit den Proben für jenes tolle Projekt. Doch nicht nur wir Musikantlnnen, auch die SchülerInnen und Lehrerinnen der Volksschule stürzten sich mit viel Engagement in eine intensive Probenzeit.

Das Märchen-Musical "Freude" (Komponist: Kurt Gäble, Text: Paul Nagler) ist ein Stück für Blasorchester, Kinderchor, 2 Solosänger und Erzähler und handelt

von einem Geschäftsmann, der technische Freudendinge herstellt, an denen er jedoch nach einiger Zeit selbst die Freude verliert und schließlich lernt, dass das Leben auch mit einfachen Dingen, die uns kostenlos zur Verfügung stehen, bereichert wird.

Die Volksschule studierte nicht nur Tanz, Text und Gesang ein, sondern stellte nebenbei auch noch das gesamte Bühnenbild her. Die Gesangssolisten konnten aus den Reihen der Musik gestellt werden. Beate Steindl, die Mutter unseres Schlagzeugers Maxi und unser Obmann Peter Mörwald selbst, gaben alles um die großartige Darbietung der SchülerInnen perfekt abzurunden. In die Rolle des Erzählers schlüpfte unser Tischlermeister Peter Amtmann, der mit seinen andächtigen, ruhigen Lesungen für ein stimmungsvolles Ambiente sorgte.

Abschließend kann ohne jeden Zweifel festgestellt werden, dass diese äußerst gelungene Zusammenarbeit zwischen Schule und Trachtenmusikkapelle für jeden Schüler, Lehrer und Musiker ein aufregendes Erlebnis darstellte und eine Bereicherung für den Alltag war.

Wir freuen uns schon auf weitere Projekte gemeinsam mit der Volksschule Werfen!!

80. Geburtstag von Pepp Vierthaler

Josef "Pepp" Vierthaler ist einer unserer Musiker, der im wohlverdienten Ruhestand unsere Klänge genießen kann.

Als Stütze am Schlagzeug hat er über Jahrzehnte den Rhythmus vorgegeben, hat auch junge Musiker – u.a. unseren langjährigen Kapellmeister Michael Krimplstätter sen. – auf der kleinen Trommel ausgebildet. Gemeinsam mit seinem Bruder Hans war er bei der Wiedergründung der Musikkapelle im Jahr 1949 bereits aktiv.

Im Vorjahr haben wir ihm zu seinem 80er gratulieren dürfen. Nach dem musikalischen Ständchen feierten wir in seiner "zweiten Heimat", dem Schwimmbad.

Alles Gute Pepp, wir freuen uns immer, wenn Du unseren Auftritten als Besucher beiwohnst.



Neue Gesichter bei der TMK Werfen

Theresa Haager und Florian Hafner wurden heuer neu aufgenommen. Seit September sind sie Teil der TMK Werfen und die beiden jungen Talente sind jetzt schon nicht mehr weg zu denken.

N.	T		Name	Florian Hafner
Name	Theresa Haager 9 Jahre		ALTER	10 Jahre
ALTER	4. Klasse Volksschule		Schule	1. Klasse St. Rupert in Bischofshofen
SCHULE	in Tenneck	6.0	MEIN	Klarinette, Klavier und
MEIN LIEBLINGSINSTRUMENT	Klarinette und Klavier		LIEBLINGSINSTRUMENT	Kirchenorgel
WARUM ICH BEI DER TMK WERFEN BIN	Wegen meiner Schwester Sarah, die bei der TMK Werfen Querflöte spielt		Warum ich bei der TMK Werfen bin	Weil mein Papa der Kapellmeister ist und ich es cool finde in einem Orchester zu spielen.
DARAUF FREUE ICH MICH BEI DER TMK WERFEN	Auf das Musizieren, die Gemeinschaft und auf neue Freunde		DARAUF FREUE ICH MICH BEI DER TMK WERFEN	Nächste Konzerte, Marschshow und auf die Grillkugel beim Werfenerhof

Gold für Julia

Unsere Saxophonistin Julia Deutinger legte heuer im Frühjahr das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold mit "Sehr gutem Erfolg" ab. Bei einem Festakt in der Residenz in Salzburg wurde Julia in Begleitung ihrer Familie und unserer Jugendreferentin die Urkunde überreicht.

Julia ist seit sieben Jahren Mitglied der TMK Werfen und hält mit ihrer lustigen und lockeren Art das Saxophonregister auf Trapp. Begonnen hat ihre Musiklaufbahn bereits im Kindergarten mit der musikalischen Früherziehung. In der Volksschule lernte Julia zwei Jahre lang Hackbrett, bis sie beim Tag der offenen Tür der TMK Werfen die Leidenschaft zum Saxophon entdeckte. Ihre LehrerInnen, Stefan Gfrerer, Barbara Neureiter und Peter Pichler, unterstützten und begleiteten sie bis zum Abschluss des Musikums.



Zurzeit bereitet sich Julia auf die Matura im Elisabethinum in St. Johann vor. Nach der erfolgreich abgeschlossenen Matura träumt Julia von einem Jahr Auszeit als Au pair im Ausland.

Liebe Julia, für deine Zukunft wünschen wir dir viel Erfolg und hoffen, dass du trotz deiner Träume Zeit für die Musik findest.





Name: Alexander Kellerer

Geb. am: 09. September 2017

Größe: 51 cm

Gewicht: 3350 g

Eltern: Elisabeth & Martin Kellerer

Geschwister: Thomas & Sarah



Herzlichen Glückwunsch an Elisabeth und Martin zu ihrem kleinen Alexander!

BERATUNG • PLANUNG • VERKAUF
WIR BILDEN LEHRLINGE AUS

SELEKTRO
LANGEDER

Markt 58 • 5450 Werfen • Tel.: 06468 / 5290-0 • www.elektro-langeder.at

Name: Lorena & Valentin

Größe: 49cm 50cm

Gewicht: 2970g 2900g

Geb. am: 18. Jänner 2017

Eltern: Anni & Ferdinand Taxer

Schwester: Helena

Wir gratulieren euch herzlich zu euren Zwillingen Lorena und Valentin!







Die TMK Werfen auf Konzertreise mit Trompetenlegende Walter Scholz

Karl Graf zu Castell-Rüdenhausen lud am Samstag, den 6. Mai 2017 um 20:00 Uhr die Trachtenmusikkapelle Werfen in die Reithalle im Schlossgarten Castell-Rüdenhausen zu einem Benefizkonzert, unter dem Motto "Musikalischer Frühlingsabend", ein. Als Stargast gab die Trompetenlegende Walter Scholz sein musikalisches Stelldichein.

Die Trachtenmusikkapelle Werfen pflegt schon Jahrzehnte die Verbindung zur Familie Castell-Rüdenhausen, die ihre Kindheit in Werfen - Steinwendgut verbracht haben. Als ehemaliger Pressefotograf von Ernst Mosch bat Karl Graf zu Castell-Rüdenhausen seinen langjährigen Weggefährten Walter Scholz um seinen Auftritt für die gute Sache. So wurde eine Woche vor dem Konzert bereits im Probelokal in Werfen der solistische Auftritt mit dem Ausnahmetrompeter Walter Scholz vorbereitet. Neben seiner solistischen Tätigkeit war Walter Scholz Trompeter am Staatstheater in Detmold. Weitere Stationen waren Mainz, Darmstadt und die Münchner Philharmoniker. 1962 wurde er erster Trompeter beim Sinfonieorchester des Südwestfunks Baden-Baden.

Für die Trachtenmusikkapelle Werfen war diese Zusammenarbeit mit einem so berühmten Solisten eine große Herausforderung und eine besondere Ehre.

Begonnen wurde das Konzert historisch mit dem "Fehrbelliner Reitermarsch" für vier Fanfaren und Blasorchester. Nach der Begrüßung folgten die Erkennungsmelodien und Trompetenhits mit Walter Scholz. Ohrwürmer wie "Wochenend und Sonnenschein" sowie "Udo Jürgens Highlights" leiteten über zum nächsten solistischen Höhepunkt "Goldene Evergreens". Um das Publikum noch mehr zu begeistern, wurden traditionelle österreichische Märsche und Blasmusik Highlights wie der "Böhmische Traum", der ursprünglich von Walter Scholz stammte, zum Besten gegeben. Als Höhepunkt des Abends solierte Walter Scholz zur italienischen Volksweise "Der alte Dessauer". Die Trompeterlegende beendete traditionell den Konzertabend mit dem "Sugar Blues". Für die eindrucksvolle Klangveränderung diente ihm dabei ein Weinglas.

Der Erlös des Abends und die Spenden gingen an die Lebenshilfe Kitzingen e.V. für Menschen mit Beeinträchtigung und wird für neue Wohnräume verwendet. Der Veranstalter Karl Graf zu Castell-Rüdenhausen und der 1.Vorsitzende Karl-Heinz Rebitzer bedankten sich für die Unterstützung und waren überwältigt von dem besonderen Konzertabend in der Reithalle im Schlossgarten Castell-Castell.

Ein Treffen mit Walter Scholz und der Trachtenmusikkapelle Werfen wurde bereits für den nächsten Besuch bei seinem Instrumentenbauer Martin Lechner in Bischofshofen vereinbart.





Fest der Volkskulturen in St. Johann



Anlässlich des Festes der Pongauer Volkskultur wurde in St. Johann ein dreitägiges Fest mit abwechslungsreichem Programm organisiert. Die TMK Werfen hatte am 10. Juni die Ehre bei einem Sternmarsch inklusive Marschier-Show teilzunehmen.

Die Wochen zuvor waren geprägt von einigen Marschproben, bei der eine Show einstudiert wurde, die sich unser Kapellmeister und unser Stabführer ausgedacht haben. Dabei wurden Stücke wie "Von Freund zu Freund" und "Beyond the sea" mit einem herausfordernden Tanz kombiniert.

Somit wurde beim Fest in St. Johann zur Uraufführung unserer Show, die das Publikum begeisterte. Im Anschluss daran hatten wir die ehrenvolle Aufgabe als "Vorband" der Sumpfkröten ein Konzert im Festzelt zu spielen. Dies war eine besondere Erfahrung, da die Stimmung der Gäste einzigartig war.

Leitfaden für unsere JungmusikerInnen

JungmusikerInnen viel Information über die Trachtenmusikkapelle Werfen zu geben ist mir, als Jugendreferentin der TMK Werfen, besonders wichtig. Dem Start einer Musikerlaufbahn bei der Musikkapelle wird mit großer Freude entgegengefiebert. Kapellenluft wird bereits im Jungendorchester geschnuppert und fördert das Interesse und die Neugier auf die "große" Kapelle.

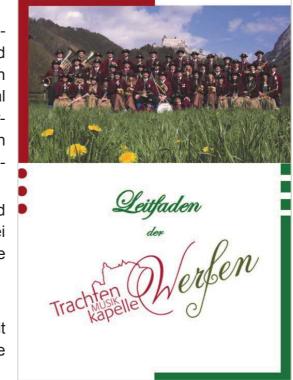
Um unsere Nachwuchsmusiker mit interessanten Hintergrundinformationen zu versorgen, entstand aus einer Idee der Jugendreferentenausbildung des Österreichischen Blasmusikverbandes

der "Leitfaden für JungmusikerInnen".

Darin ist ein kurzer geschichtlicher Überblick der Trachtenmusikkapelle Werfen zu finden sowie die Namen und das dazu gehörende Instrument aller aktiven MusikerInnen. Eine Kapelle trifft sich mindestens einmal in der Woche und probt sehr zielorientiert. In einem Vereinsjahr geschieht viel, verschiedenste Ausrückungen stehen an. Daher gibt es eine Übersicht über alle Ausrückungen innerhalb eines Vereinsjahres.

Danach folgt eine kurze Erklärung über den Vorstand und dessen Mitglieder. Zum Abschluss werden unsere zwei Trachten vorgestellt sowie Tipps zur Instrumentenpflege gegeben.

Ich wünsche allen JungmusikerInnen eine schöne Zeit mit der TMK Werfen und bin mir sicher, dass sie dabei ihre Leidenschaft zur Musik vertiefen können.



Dämmerschoppen mit traditionellem Seifenkistenrennen







Ein besonderes Ereignis fand auch dieses Jahr im historischen, Ort Werfen statt: Das sechste Seifenkistenrennen mit vielen unterschiedlichen Seifenkisten am Start. Zwischen Gasthof "Werfenerhof" und Ortszentrum sausten die kreativen und schnellen Seifenkisten über die Rennbahn. 13 Teams von Jung bis Alt ließen sich den Spaß nicht entgehen und nahmen am Rennen teil.

Dem begeisterten Publikum wurde vom "Burgdrachen" bis zur "Wassergaudi" alles geboten. In der Kinderkategorie konnten das Team "Zern racing" mit Mario Peterlini sowie die "Gipfelstürmer" mit Anton Schmitzberger und Johannes Arnold den Sieg holen. In der Erwachsenenklasse siegte in der Designwertung die "Trans-Werfener Eisenbahn" mit Franz Weitgasser und Frank Sparber. Den Sieg der schnellsten Seifenkiste konnte der "Burgdrache" mit dem Burgverwalter Paul Anzinger und Conny Deutsch holen.

Nach dem Rennen konnte bei der Aftershowparty im Brennhof noch gefeiert und gelacht werden. Der Abend wurde

unter anderem von der Bürgermusik St. Johann und zu späterer Stunde von dem Heimatland Quintett musikalisch umrahmt.



Seifenkistenrennen &

Dämmerschoppen
Samstag, 14.Juli 2018







+43 664 3250216
ernst@lanner-finanz.at
www.lanner-finanz.at

Blasmusikpreis für die Trachtenmusikkapelle Werfen



Beim großen Ehrungsfestakt des Landes Salzburg am 21. November 2017 in der Salzburger Residenz wurde die Trachtenmusikkapelle Werfen mit dem Blasmusikpreis der III. Stufe ausgezeichnet.

Diese Auszeichnung erhielt die Trachtenmusikkapelle für die fleißige und erfolgreiche Teilnahme an den Konzert- und Marschwertungen in den letzten 5 Jahren. Dies waren die

Konzertwertung 2012 in Wagrain unter dem Kapellmeister Andreas Weiß, die Landesmarschwertung 2015 in Bad Hofgastein unter der Stabführung von Robert Frahndl und die Landeskonzertwertung 2016 in der Stadt Salzburg.

MUSIZIEREN BEI DER TMK WERFEN

Ihr Kind möchte ein Blasinstrument lernen? Sie kennen jemanden, der an Blasmusik interessiert ist?

Setzen Sie sich mit unserer Jugendreferentin Viktoria Vedral (0660/5659660),

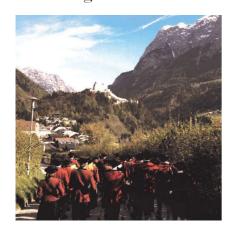
info@tmk-werfen.at, oder mit unseren MusikerInnen in Verbindung.

In einem ersten Gespräch erfahren Sie mehr über den Weg zum Instrument, zur Musikschule und zur Blasmusik.

Sinnvolle Freizeitgestaltung, musikalische Aktivität sowie eine tolle Gemeinschaft sind überzeugende Argumente, Mitglied bei der TMK Werfen zu werden.



Unterwegs im Ort



Am 1. Mai trafen sich die MusikerInnen in der Früh und beginnen mit dem Weckruf. Dabei marschierten wir durch den Ort und gaben verschiedene Märsche zum Besten. Nachdem die Kapelle einige Kilometer zurückgelegt hatte, bekamen wir von der Fleischhauerei Obauer eine verdiente Stärkung.

Mit neuer Energie begleiteten wir den Maibaum von der Ortsmitte bis zum Werfenerhof, wo dieser aufgestellt wurde. Um den Tag abzurunden, spielten wir zur Unterhaltung noch ein Platzkonzert.

Der **Faschingsdienstag** ist nicht nur für den Kindergarten und die Volksschule spannend, sondern auch die TMK Werfen freut sich, Teil des Umzuges durch den Markt Werfen zu sein. Es werden zum Fasching passende Stücke, wie "Er hat ein knallrotes Gummiboot" oder "Der Anton aus Tirol" gespielt.





Bei **kirchlichen Anlässen** ist es uns eine besondere Ehre ausrücken zu dürfen. Meist musiziert bei diesen Festen die ganze Kapelle, wie zum Beispiel zu Floriani oder Erstkommunion. Wird nicht die komplette Kapelle benötigt, hat die TMK Werfen das Glück ein Klarinetten Ensemble zu besitzen, der auch am 1. Jänner 2018 wieder die Abendmesse musikalisch umrahmen wird.





Du bist ...

... 16 +

... aufgeschlossen

... kontaktfreudig

... zuverlässig

... humorvoll & charmant

Dann melde dich bei uns!!

Obmann Peter Mörwald

Tel.: 0664/1825810 Obmann Stv. Angela Langeder

Tel.: 0664/5117919



Die TMK Werfen wurde ursprünglich als Feuerwehrmusik gegründet und die gute Beziehung zur Feuerwehr ist auch heute noch zu spüren. Seit Jahrzehnten gibt es das **Musi-Feuerwehr Eisschießen**. Die Vereine treten gegeneinander an und wollen mit viel Ehrgeiz den Sieg holen. Nicht nur die Männer der TMK Werfen freuen sich auf dieses Treffen, auch die Damen sind vertreten.

Jubiläum der Burg Hohenwerfen

Am 30. September durfte die TMK Werfen beim Jubiläum der Burg Hohenwerfen mitwirken. Seit 30 Jahren hat das Wahrzeichen die Türen für Touristen geöffnet. An diesem Festtag konnte in das Mittelalter zurückgeblickt werden. Schaufechten, eine Feuerübung und noch weitere Spektakel wurden angeboten.

Unser persönliches Highlight war jedoch die Uraufführung des "Burg Hohenwerfen Marsch", komponiert von unserem Kapellmeister, Gerhard Hafner. Als Geschenk wurde dem Burgverwalter, Paul Anzinger, eine CD mit dem Marsch sowie die Partitur in feierlichem Rahmen überreicht.



Teilnahme bei Prima la musica

Prima la musica ist ein bedeutender Instrumentalwettbewerb, bei dem sich junge Talente mit ihrem Instrument einer Fachjury stellen. Fünf JungmusikerInnen der TMK Werfen nahmen auch heuer wieder teil.

Theresa Haager (Klarinette, Lehrerin: Barbara Neureiter) erreichte einen 1. Preis mit Auszeichnung. Auch Maximilian Burger (Flügelhorn/ Trompete, Lehrer: Klaus Vinatzer) erreichte einen 1. Preis. Leo Wimmer auf der Trompete (Lehrer: Klaus Vinatzer) und Xaver Steindl auf der Klarinette (Lehrer: Peter Pichler) wurden mit einem 2. Preis ausgezeichnet.

Einen besonderen Auftritt legte Lorenz Gschwandtner mit seinem Tenorhorn (Lehrer: Gernot Pracher) hin. Lorenz erhielt einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb nach St. Pölten.



Căcilia - Konzert

Am Samstag, den 2. Dezember, fand im Turnsaal-Brennhof in Werfen das traditionelle Cäcilia-Konzert der Trachtenmusikkapelle Werfen statt. Zu dem sehr zahlreich erschienen Publikum durften auch einige Ehrengäste begrüßt werden.

Eröffnet wurde das Konzert mit dem "Kreuzhuber Marsch", dirigiert vom stellvertretenden Kapellmeister Michael Krimplstätter sen.. Nach der Begrüßung durch den Obmann begann mit dem Werk "In 80 Tagen um die Welt" von Otto M. Schwarz eine spannende Reise in ferne Länder. Es folgte der spanische "Estudiantina-Walzer" oder auch Studenten-Walzer von Emile Waldteufel. Für den Solisten, Obmann Peter Mörwald, war der russische March op. 99 von Sergei Prokofiev eine große Herausforderung, die er bravourös präsentierte.

Im Rahmen des Konzertes konnten auch einige Mitglieder für besondere Verdienste und Leistungen in der Trachtenmusikkapelle Werfen geehrt werden.

Das Ehrenzeichen in Bronze des Salzburger Blasmusikverbandes für 10-jährige Mitgliedschaft erhielten, Viktoria Vedral, Tanja Weiß und Dominik Etl und das Ehrenzeichen in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft erhielt Helmut Schlager. Für seine besonderen Verdienste um die Blasmusik wurde Thomas Loschek das Verdienstzeichen in Bronze verliehen. Im Zuge des Ehrungsaktes konnten auch zwei Jungmusiker in das Orchester aufgenommen werden.

Mit dem Konzertmarsch "Pro Musikus" von Reinhold Buchas gratulierte die Trachtenmusikkapelle Werfen allen Geehrten.

Weiter zu neuen Abenteuern verzauberte die Solistin Julia Deutinger, die heuer das Leistungsabzeichen in Gold absolvierte, das Publikum mit dem Solowerk "Elegie", Solo für Alt-Saxophon und Blasorchester von Joseph Ed. Barat.

Eine große Herausforderung für jeden Musiker waren das Stück "Indiana Jones Selection", komponiert von John Williams und die "West Side Story" von Leonard Bernstein. Mit der Polka "Rosamunde" von Jaromír Vejvoda neigte sich die musikalische Reise dem Ende zu.

Mit den Zugaben "Burg Hohenwerfen -Marsch" und einer Auswahl von adventlichen Volksweisen verabschiedete sich das Orchester beim Publikum und dankte für die Aufmerksamkeit.

Wie jede Reise, wird auch diese der Trachtenmusikkapelle Werfen noch lange in Erinnerung bleiben

Ehrungen 2017				
Leistungsabzeichen in Bronze	Theresa Haager (Klarinette), Florian Hafner (Klarinette)			
Leistungsabzeichen in Silber	Maximilian Burger (Flügelhorn), Lorenz Gschwandtner (Bariton), Julia Weiß (Klarinette)			
Leistungsabzeichen in Gold	Julia Deutinger (Saxophon)			
Ehrenabzeichen in Bronze (10 Jahre aktiver Musiker)	Dominik Etl (Bariton), Viktoria Vedral (Trompete), Tanja Weiß (Horn)			
Ehrenabzeichen in Gold (40 Jahre aktiver Musiker)	Helmut Schlager (Trompete)			
Verdienstzeichen in Bronze	Thomas Loschek (Tuba)			

Musikzeitung















Unser Kapellmeister blickt in das Jahr 2018...

Der Beginn unsers Musikerjahres steht ganz im Zeichen der Filmmusik. Der vor 50 Jahren gedrehte Film "Agenten sterben einsam" ist der Anlass für den Filmmusikabend am 14. April auf der Burg Hohenwerfen. Auf dem Programm stehen weitere Filmhits vom beliebten Filmdrehort Werfen wie "Sound of Music", "Kinderarzt Dr. Fröhlich" und "Agentin mit Herz". An diesem Abend dürfen wir auch den Schülerchor der Volksschule Werfen begleiten.

Für den Florianigottesdienst bereiten wir uns die ST. VERENA MESSE von Armin Kofler vor. Ein spezielles Lied, das "Mailüfterl", begleitet uns beim 1. Mai-Marsch durch den Markt Werfen. Ein großes Augenmerk legt unser Stabführer Robert Frahndl auf Musik in Bewegung, so haben wir bereits letztes Jahr eine kleine Marsch-Show einstudiert, die jedes Jahr erweitert wird.

Die Jugendmusik der Trachtenmusikkapelle Werfen präsentiert sich Ende Juni mit einem abwechslungsreichen Konzert im Schulhof.

Dank der großen Unterstützung durch die Ortsvereine, Freunde und Bekannte findet jedes Jahr der Dämmerschöppen mit dem legendären Seifenkistenrennen statt. Die Einnahmen aus dieser Veranstaltung sichern uns neben den großzügigen Spenden aus der Bevölkerung und der Vereinssubvention der Gemeinde den jährlichen Haushalt.

Nach einer kleinen Sommerpause bereiten wir uns mit einem abwechslungsreichen Programm auf die Sommerkonzerte im Markt Werfen und in Tenneck vor.

Ende Oktober treffen sich die Salzburger Blasmusiken bei der Konzertwertung in Werfen. Die teilnehmenden Orchester stellen sich einer dreiköpfigen Jury um sich positive Anregungen für die Weiterentwicklung zu holen.

Mit dem Stück "Mei Hoamat, mei Salzburg" bei der Heldengedenkfeier und mit dem letzten Choral von Johann Sebastian Bach "Bist du bei mir" an Allerheiligen gedenken wir an vergangene Zeiten, Freunde und Bekannte, die uns bereits verlassen haben.

Den Abschluss des Musikerjahres bildet alljährlich das Cäciliakonzert, 2018 unter dem Motto "Die Farben der Musik". Dabei dürfen natürlich Stücke wie "Rosen aus dem Süden", "Blue Hole" vom österreichischen Komponisten Thomas Asanger oder Filmmusik von Jerry Goldsmith nicht fehlen.

Termine 2018

13.02.2018	Faschingsdienstag	05.05.2018	80 Jahre Postmusik Salzburg
18.03.2018	Josefispielen	31.05.2018	Fronleichnam
25.03.2018	Palmsonntag	14.07.2018	Seifenkistenrennen & Dämmerschoppen
14.04.2018	Konzert: Die Nacht des Films auf der Burg Hohenwerfen	26.08.2018	Bauernherbst
15.04.2018	Erstkommunion	28.10.2018	Heldengedenkfeier
22.04.2018	Florianifeier	01.11.2018	Allerheiligen
01.05,2018	Maibaumaufstellen mit Weckruf	01.12.2018	Cäcilia-Konzert
04.05.2018	10 Jahre Stürmische Böhmische in Pfarrwerfen		

WERDEN SIE MUSIKVEREINS - MITGLIED

Die Trachtenmusikkapelle Werfen verfügt über einen unterstützenden Verein – den "Werfener Musikverein".

Dieser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Musikkapelle in finanzieller Hinsicht zu unterstützen. Die Unterstützung besteht vorwiegend im Ankauf von neuen Musikinstrumenten. Somit wird es unter anderem jungen Menschen ermöglicht, ein Instrument zu erlernen.

Die Musikkapelle ihrerseits gibt verstorbenen Mitgliedern das letzte Geleit. Außerdem wird betagten Vereinsmitgliedern zu runden Geburtstagen (ab 80 Jahren) ein Ständchen dargebracht.

Obmann des Musikvereines ist Franz Rettenbacher, der sich so wie wir, die Trachtenmusikkapel-

le, natürlich über jedes neue Mitglied freut. Unterstützt im Vorstand wird er von Josef Eisl (Kassier), Franz Langeder jun. (Obmann Stv.) und Bernhard Lugger.

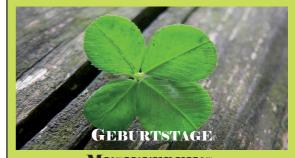
Neben dem Vorstand gilt der Dank ganz besonders auch Elisabeth Fagerer sen., die sich um das Einheben der Mitgliedsbeiträge kümmert.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt aktuell € 15,--.

Unterstützen Sie als Freund/in der Blasmusik die Trachtenmusikkapelle nicht nur ideell sondern auch finanziell, damit Sie weiterhin das örtliche Kulturangebot erweitern, die Jugend fördern und das Brauchtum pflegen kann.

Eine Beitrittserklärung liegt der Musikzeitung bei!

Die Erklärungen können bei der Raiffeisenkasse Werfen, beim Werfenerhof sowie bei unseren MusikerInnen abgegeben werden.



Musikvereinsmitglieder

Wir wünschen auf diesem Weg all unseren Musikvereinsmitgliedern noch einmal alles Gute zum Geburtstag:

80 Jahre

Roman Lorenz Peter Wimmer

90 Jahre

Stefan Eder

IMPRESSUM

Trachtenmusikkapelle Werfen | Markt 24, 5450 Werfen | Mail: info@tmk-werfen.at

Homepage: www.tmk-werfen.at

Obmann: Peter Mörwald, Tel.: 0664/1825810 | **Kapellmeister:** Gerhard Hafner, Tel.: 0664/3881334

Fotos: Tanja Weiß, Peter Bolha photography, Gottfried Maierhofer, freihand, PicsTeam, TMK Werfen

Redaktion: Viktoria Vedral | Druck: Stepan Druck, 5500 Bischofshofen

